

**Landesliga Sachsen 2021/22 1. Spieltag 13.08.2021**

**Radebeuler BC 08 - SC Freital 0:3 (0:1)**

### **Klarer Freitaler Sieg zum Landesligaauftakt**

Nachdem die letzte Landesligasaison bereits nach sieben Spieltagen coronabedingt im letzten Herbst abgebrochen wurde, geht es nun in eine neue Saison von der alle hoffen das sie diesmal bis zum Ende gespielt werden kann.

Zum Auftakt musste unsere Mannschaft beim Radebeuler BC antreten, ein Team das zu den dienstältesten der Liga gehört und gespickt ist mit einer ganzen Reihe von gestandenen Spielern die zum Teil über Regionalliga Erfahrung verfügen. Im Vorjahr gab es diesen Vergleich zwischen beiden Teams nicht, sodass es schwierig war im Vorfeld die Kräfteverhältnisse einzuschätzen. Gewarnt waren die Freitaler aber schon aufgrund der Tatsache das die Radebeuler es im Vorjahr als einzige schafften den späteren Aufsteiger Bautzen zu schlagen. So gingen unsere Jungs mit dem nötigen Respekt aber auch mit einem, aufgrund der guten Saisonvorbereitung, gesunden Selbstvertrauen ins Spiel und übernahmen vom Anpfiff weg sofort die Kontrolle. Aus einer sicher stehenden Abwehr heraus wurden immer wieder gefährliche Angriffe inszeniert und nachdem es anfangs noch an der Genauigkeit beim letzten Pass haperte wurde es mit zunehmender Spielzeit immer knapper. So scheiterte Philip Weidauer, von Sandro Schulze hervorragend in Szene gesetzt, mit seinem Schuss am linken Pfosten. Besser machte es dann in der 31. Spielminute Oliver Genaus, der allein vor Radebeuler Schlussmann auftauchte und diesem mit einem platzierten Schuss ins linke Eck keine Abwehrchance ließ. Die Hausherren hatten im ersten Durchgang eigentlich nur eine erwähnenswerte Offensivaktion durch Marius Riedel, dessen 25 Meter-Knaller Freitals Schlussmann Christopher Hauswald erst im Nachfassen unter Kontrolle bekam. So ging es mit einer Freitaler Führung, die hätte durchaus noch höher ausfallen können, in die Kabinen. Nach dem Seitenwechsel ließ unsere Mannschaft dann die Zügel etwas schleifen und die Gastgeber kamen besser ins Spiel. Sie schafften es zwar nicht sich klare Torchancen heraus zu spielen aber bei einigen Standardsituationen sorgten sie mit ihren großen Kopfballstarken Spielern dann für einige Gefahr. Mitte der zweiten Hälfte wurde Freital dann aber wieder zwingender und so konnte der eben eingewechselte Stephan Ruß, nach schöner Vorarbeit von Philip Weidauer, den zweiten Treffer erzielen und so schon für eine gewisse Vorentscheidung sorgen. Kurz darauf startete der, von den Gastgebern nie unter Kontrolle zu bekommende, Sandro Schulze zu einem seiner unwiederstehlichen Sololäufe und wurde kurz vor der Strafraumgrenze von den Beinen geholt, was vom Schiedsrichter berechtigterweise als Notbremse gewertet wurde. Radebeuls Abwehrspieler Fernando Lenk sah die rote Karte und seine Mannschaft musste nun in Unterzahl die Partie beenden. Freital nutzte die Situation noch zu einem dritten Treffer, bei dem sich der überragende Sandro Schulze noch selbst belohnen konnte nachdem er vom

